

Erste Tranchen der TKB-Gelder ausbezahlt: die Projekte schreiten voran

Die Verwendung des Agios aus der Ausgabe der Partizipationsscheine der Thurgauer Kantonalbank nimmt Fahrt auf. Mit ersten Projekten konnten Leistungs- und Fördervereinbarungen abgeschlossen werden, zudem wurden bereits Fördermittel ausbezahlt.

Am 18. Juni 2023 beschlossen die Thurgauer Stimmberechtigten, die 127.2 Millionen Franken aus dem Erlös des Börsengangs der Thurgauer Kantonalbank (TKB) im Jahr 2014 für die Förderung von zwanzig Projekten zur Verfügung zu stellen. Im Auftrag des "Fördervereins Projekte für den Thurgau" ist seit fünf Monaten eine Geschäftsstelle dafür verantwortlich, die Projekte im Sinne der Abstimmungsbotschaft vom 18. Juni 2023 zu prüfen und zu finanzieren. Die Geschäftsstelle ist bei Dünnenberger Projektentwicklung in Frauenfeld angesiedelt. Die Arbeiten schreiten planmässig voran.

Gestützt auf die Arbeiten der Geschäftsstelle konnte der Regierungsrat am 23. Mai 2024 mit 13 Projekten Vereinbarungen abschliessen und knapp 1.5 Millionen Franken an Fördergeldern ausbezahlen. Urs Martin, Regierungspräsident und Präsident des Fördervereins, zeigte sich an einer Medienkonferenz zufrieden. Nach Abschluss des politischen Prozesses konnte in kurzer Zeit Vereinbarungen geschlossen und Fördermittel gesprochen werden.

Bernhard Koch, Präsident vom Verein der Freunde des Wasserschlosses Hagenwil, zeigte sich erfreut über die Auszahlung der ersten Tranche von Fr. 490'000 für die umgesetzte Sanierung der Schlosskapelle und der historischen Öfen im Schlosshof. Der Verein nimmt nun die nächsten Sanierungsarbeiten im Wasserschloss Hagenwil in Angriff. Auch Max Gimmel sieht das Projekt Self-Controlled City Liner (SCCL) in Arbon auf Kurs. Die genehmigte Leistungsvereinbarung sind ein weiterer Schritt in Richtung Realisierung des selbstfahrenden Busses in Arbon.

Der Regierungsrat wird künftig zweimal pro Jahr über die Fortschritte der 20 Projekte und über die Auszahlung von Fördermitteln entscheiden.

Für weitere Informationen und Anfragen kontaktieren Sie bitte:

Urs Martin

Präsident Förderverein, Regierungspräsident

058 345 64 64

urs.martin@tg.ch